



PREIS NACHHALTIGES KINO 2023

Beschlüsse und Begründungen der Jury

Jurysitzung am 25.05.2022 in Frankfurt, Film- und Kinobüro Hessen

Jury bestehend aus: Lucie Morvan/ Yorck Kinos, Ingrid Kraus/ Kino 8 1/2 Saarbrücken und Korina Gutsche/ Consultant Sustainability BLUECHILDFILM (Juryvorsitz)

**Preisträger Nachhaltiges Kino in Höhe von 5.000 €:
Cinema Wolfhagen**

Begründung:

Liebes Team vom Cinema Kino Wolfhagen,

Wir verneigen uns vor dem Team des Landkinos in Nordhessen (1 hauptberuflich, 5 Minijobber*innen und 60! Ehrenamtliche). Es war uns eine Freude so viel über eure vielseitigen wirksamen nachhaltigen Kino-Kultur-Klima-Aktivitäten zu erfahren. Ihr seid innovativ, kreativ, habt kostenintensive Umweltschutzmaßnahmen umgesetzt trotz Corona, Nachhaltigkeits-Filmtage neu etabliert (von der Hessenfilm gefördert) und nehmt die soziale Nachhaltigkeit sehr ernst. Nach 3 Bewerbungen und der Würdigung im Jahr 2020 haben wir uns einstimmig für euch als Preisträger Nachhaltiges Kino Hessen 2023 entschieden. Herzlichen Glückwunsch.

Ihr sorgt für kulturelle Vielfalt im Kino. Neben den wöchentlichen Filmkunsttagen im Kinoprogramm gibt es regelmäßig organisierte Kunst- und Kulturveranstaltungen, wie u.a. Mädelsabend mit Sektempfang und Schokolade "Das reinste Vergnügen" (immer ausverkauft), jeden 3. Dienstag im Monat in Kooperation mit dem örtlichen Cafe Fuchsen`s Kaffee einem anspruchsvollen Kinofilm oder die Naturfilm Matinee „Die Eiche“. Über 1000 Besucher in den 16 Vorstellungen waren begeistert vom Dokumentarfilm über Wolfhagen "Von den 50er-Jahren bis heute", der in Zusammenarbeit mit dem Filmemacher Dirk Lindemann und dem Kino Wolfhagen entstanden ist. Die Schulkinowochen sind fest im Programm, doch neu die Unterstützung vom Kino Wolfhagen zur Spendenaktion "Wasserrutsche" für das Freibad Wolfhagen. Im Herbst 2022 schauten 95 Angehörige der Wolfhager freiwilligen Feuerwehr bei euch und auf Einladung des Kinos Wolfhagen kostenfrei den Film „Notre Dame in Flammen“. Die Einladung war für euch ein Zeichen der Wertschätzung für die ehrenamtliche Vereinsarbeit und Geschenk zur Eröffnung des neuen Feuerwehrstützpunkts Wolfhagen. Ausverkaufte Vorstellung auch mit Live Auftritt des regionalen Chors "Die Harmonistinnen" beim Film „Unsere Herzen Ein Klang“. Besonderes Engagement zeigt ihr mit dem Open Air Kino im Sommer 2022 mit dem Rahmenprogramm gemeinsam mit dem Verein für Dorfentwicklung Isthia (rund 700



Gäste) und habt die Einnahmen der Sondervorstellung "Klitschko" im März 2022 wurden für die Aktion „Ein Herz für Kinder in der Ukraine“ gespendet.

Mit Marktanalysen werden aktuelle Kino-Trends aufgegriffen und nach Möglichkeit umgesetzt. Der Angebotsbereich Kultur- und soziales Kino wurde neu konzipiert, um den Mainstream-Anteil im Programm zu reduzieren (mehr deutsche Filme, höherer kultureller Anspruch). Als weiteres neues Angebot kann das Kino angemietet werden, um eSport und Gaming auf der großen Leinwand zu erleben. Damit soll insbesondere die Zielgruppe junger Menschen angesprochen und für das Kino begeistert werden.

Nach der Bewerbung für den „Preis für Nachhaltiges Kino 2020“ wurde die Nachhaltigkeits-Filmtage „Cinema for Future“ in Kooperation mit dem Verein Region Kassel-Land aktiv in das Kinoprogramm aufgenommen. Film und Diskussion behandeln globale Themen mit einem regionalen Bezug und im Kontext ‚Soziales‘, „Ökologie“ und „Ökonomie“ der Nachhaltigkeit. Die 1. Wolfhager Nachhaltigkeits-Filmtage fanden vom im Herbst 2021 statt. Gezeigt wurden die Filme „Bauer unser“ (Schwerpunkt: Ernährung), „Der wilde Wald“ (Schwerpunkt: Wald) und „Tomorrow“ (Schwerpunkt: regionale Lösungen für den Klimawandel). Ergänzt durch fünf Schulveranstaltungen mit Klassen der Walter-Lübke-Schule in Wolfhagen sowie dem Rudolf-Steiner Institut Kassel. Damit bekamen Schüler*innen Impulse für nachhaltiges Handeln und die Filmtage haben gezeigt, dass Schüler*innen über das Medium Film für das Thema Nachhaltigkeit gut zu erreichen sind. Die 2. „Wolfhager Nachhaltigkeits-Filmtage – Cinema for Future“ im Herbst 2022 mit sechs extra Schulveranstaltungen legten den Schwerpunkt auf „soziale Nachhaltigkeit“. Filme wie „The North Drift – Plastik in Strömen“ (Herbeiführen einer Verhaltensänderungen beim Konsumverhalten der Bevölkerung), „Die Farbe des Windes“ (Aufzeigen von sozialen Verwerfungen in Dörfern überregionale Planungsentscheidungen) sowie „Der schwarze Adler“ (Alltagsrassismus auf dem Fußballplatz).

Die Agentur "Besser Leben" hat bei den 2. Wolfhager Nachhaltigkeits Filmtagen Reels von den Schüler*innen und Lehrer*innen produziert, die auf Nachhaltigkeitsfragen geantwortet haben. Diese Reels wurden auf den sozialen Plattformen des Wolfhager Kinos über 7 Wochen veröffentlicht und die Schüler*innen, die am meisten Likes erhalten haben, wurden vom Kino Wolfhagen zu einer kostenlosen Kinovorstellung für die gesamte Schulklasse eingeladen.

Erwähnenswert ebenfalls die Zusammenarbeit mit der Energieoffensive sowie der Bürgerenergiegenossenschaft Wolfhagen während der Veranstaltungsreihe „21 Tage Klimazukunft Nordhessen“. „Guardians of the Earth“ wurde gezeigt und diskutiert und anschließend ein regionales Catering im Innenhof des Kinos ermöglicht. Und dies ist nur eine Auswahl wie man alle Nachhaltigkeitsaspekte visuell umsetzen kann.

Klimarelevant sind natürlich insbesondere wirksame Ressourcenschutzmaßnahmen, wie die Inbetriebnahme der eigenen Photovoltaikanlage im April 2022, deren Erweiterung in 2023 geplant ist, die Lehmdecke wurde in 2021 isoliert und in LED und eine neue Heizungsanlage investiert sowie dreifach verglaste Fenster eingebaut, alles wird mit zertifiziertem Ökostrom betrieben, energieeffiziente Geräte genutzt, eine



wassersparende Spülmaschine gekauft, auf Kunststoffverpackungen verzichtet sowie regionale Produkte im Concessionbereich angeboten und umweltfreundliche Reinigungsmittel im Kinobetrieb verwendet. Popcorn gibt's auch nicht mehr, da durch das Warmhalten zu viel Energie verbraucht wird.

Kleine und große, vielfältige und kostenintensive Maßnahmen zeichnen den ganzheitlich umweltfreundlichen und sozialen Kultur- und Kinobetrieb im Cinema Wolfhagen aus. Teambildungsmaßnahmen, wie gemeinsame Wandertage und Feiern, kostenfreie Kinobesuche und Gespräche des Vertrauens gehören ganz natürlich auch zum Programm. Wir als Jury freuen uns zukünftig auf die Klimabilanz vom Cinema Kino Wolfhagen für ein solch herausragend umgesetztes nachhaltiges Kinokonzept auch im Jahr 2023 und das als Gemeinschaftswerk. Macht euer Engagement auf der Kinowebseite und gern auch im Kino transparent. Herzlichen Glückwunsch.

Besondere Würdigung/ lobende Erwähnung (undotiert) für das Capitol Kino Witzenhausen

Begründung:

„BEST PRACTICE NACHHALTIGES KINO HESSEN“ durch die Ministerin

Liebes Capitol Kino in Witzenhausen,

wir möchten euch eine Sonderwürdigung als Vorbild für euer herausragendes und langfristiges Engagement im Bereich Nachhaltigkeit aussprechen. Bereits zweimal habt ihr den Hauptpreis gewonnen und zweimal eine Würdigung erhalten – völlig zurecht!

In den letzten Jahren habt ihr weitere bedeutende Schritte in Richtung Nachhaltigkeit unternommen. Der Einbau einer PV-Anlage mit Speicher, die Schaffung eines barrierefreien Zugangs und WC sowie die Umstellung des Sortiments auf Bio sind nur einige Beispiele. Euer vielfältiges Programm mit thematischen Filmreihen und begleitenden Gesprächen, sowie die Partnerschaft mit dem Fachbereich "Ökolandbau Modellregion Nordhessen" der Universität sind äußerst spannend. Zusätzlich habt ihr das letzte Kino in Hann Münden gerettet – ein bemerkenswerter Erfolg!

Besonders beeindruckend ist euer ganzheitlicher Ansatz zur Nachhaltigkeit, bei dem ihr Ressourcenschonung, Abfallmanagement, Mobilität, kulturelle Vielfalt und soziales Engagement gleichermaßen berücksichtigt. Wir möchten euch ermutigen, wie geplant, eure Klimabilanz datenbasiert zu ermitteln und weiterhin innovative Maßnahmen zu ergreifen.

Ihr seid ein leuchtendes Vorbild für andere Kinos und zeigt, wie Nachhaltigkeit als Gesamtkonzept vorbildlich umgesetzt werden kann. Wir möchten euch von Herzen für euer Engagement, eure fortlaufende Weiterentwicklung und euer konsequentes Handeln danken, die uns alle inspirieren. Wir hoffen, dass ihr diesen Weg weiterhin



erfolgreich beschreitet, verbunden mit der **Bitte**, euer umfassendes Wissen als ‚Nachhaltiges Kino on TOUR‘ weiterzugeben an andere Kinobetreiber*innen bei Kino-, Film- oder Medienevents in Hessen und auch bundesweit auf Panels der AG Kino zur Filmkunstmesse oder des HDF in Baden Baden u.a.//

Herzlichen Glückwunsch zu dieser Sonderwürdigung!

**Würdigung mit einem Preisgeld in Höhe von 1.500.- Euro
für das Kommunale Kino Weiterstadt**

Jurybegründung:

Viermal beworben, 2020 eine Würdigung mit 1500€ erhalten

Das kommunale Kino Weiterstadt besteht seit mehr als vierzig Jahren und hat seinen Sitz im Bürgerzentrum der Stadt. Das (fast) rein ehrenamtlich betriebene Kino (30) ist ein wichtiger soziokultureller Treffpunkt in der Region. Das Programm setzt sich aus Arthouse-Filmen und thematischen Filmreihen zusammen, wobei ein Schwerpunkt die Ausrichtung des QueerScope/Independent German Queer Film Festivals ist. Das Kino richtet zudem bereits seit vierzig Jahren das Weiterstädter Open-Air-Filmfest im Braunshardter Tännchen aus.

Besonders hervorzuheben ist die vielfältige Zusammenarbeit mit Kooperationspartner*innen vor Ort und das hohe ehrenamtliche Engagement der Kinomacher*innen. Auch hier wird nachhaltig gedacht, indem bei Konflikten eine Mediation in Anspruch genommen wird.

Das Kino hat eine eigene Photovoltaik-Anlage und nutzt zu 100 % Ökostrom. Im Concession-Bereich werden Fairtrade-Produkte und Getränke von einer regionalen Brauerei angeboten. Auch die Mülltrennung wird vorbildlich überwacht und die 3D-Brillen gereinigt und wiederverwendet. Ein Aufzug zum barrierefreien Zugang zum Kino und der Behindertentoilette sind in Planung. Ebenso wie eine Induktionsschleife für Hörgeräte.

**Würdigung mit einem Preisgeld in Höhe von 1.500.- Euro
für die Filmbühne in Bad Nauheim**

Jurybegründung:

Liebe Filmbühne,



Ihr verdient unsere Anerkennung für euren mutigen und innovativen Schritt, während der Covid-Krise im Mai 2022 zu öffnen und von Anfang an eigenverantwortlich auf alle Aspekte der Nachhaltigkeit im Kinobetrieb zu setzen. Ihr seid herausragendes Beispiel für ein Kino, das Nachhaltigkeit ganzheitlich versteht, konsequent umsetzt und sogar die Emissionslast aus Strom und Wärme wird kompensiert.

Ihr habt nicht nur relevante Handlungsfelder zur Ressourcenschonung (u.A. 100% Ökostrom aus Wasserkraft, LED, neue effiziente Lüftungsanlage, klimaneutrales Gas, keine Werbeplakate), Abfallmanagement (u.A. kein Einweggeschirr, plastikfreie Reinigungsmittel, keinerlei Plastikverpackung, fast keine Müllproduktion), kulturelle Vielfalt und soziales Engagement (vielfältiges und engagiertes Programm, kulturelle Bildung der nächsten Generationen) erkannt, sondern auch einen klaren Plan zur Umsetzung entwickelt. Darüber hinaus fanden während der Coronaaufgaben im Kino ebenfalls B2B Events von externen Firmen statt.

Bei der Filmauswahl geht es euch um Qualität, starke Botschaften, bewegende Geschichten und werden Werbefilme ganz bewusst nicht gezeigt: ‚...wir werben nur für Umweltschutz, Bildung, Kultur und Nächstenliebe‘. Mit den Orange Weeks im Herbst setzen sie eine klare Haltung zur Anerkennung der Frauen vor und hinter der Kamera und in der Gesellschaft.

Wir als Jury empfehlen euch, diesen Preis als Wertschätzung zu sehen, denn Ihr habt dargestellt, dass es möglich ist, auch in ungewissen Zeiten ein engagiertes und nachhaltiges Kino zu eröffnen, das gleichzeitig wirtschaftlich erfolgreich ist und die Bedürfnisse des Publikums erfüllt. Diese Würdigung dient zugleich als Ansporn dieses Wissen zu teilen und als finanziellen Anreiz, um wie geplant zukünftig u.a. weitere Snacks als unverpackten Alternativen anbieten zu können. Macht weiter so! Herzlichen Glückwunsch zu dieser wohlverdienten Würdigung!

Würdigung mit einem Preisgeld in Höhe von 1.000.- Euro für die Saalbau-Lichtspiele in Heppenheim

Jurybegründung:

Zweimal beworben (2020 und 2023)

Das Landkino in Privatbesitz legt seinen Schwerpunkt auf Arthouse-Kino mit hohem europäischem und deutschem Anteil. Das Kino ist in der Gegend eine wichtige soziokulturelle Einrichtung. Mit seinen vielfältigen Kooperationen ist das Kino in der Region gut verankert (siehe Antrag). In Filmen mit Gesprächen wird das Filmerlebnis vertieft und ergänzt. Wobei auch soziale und politische Themen bearbeitet werden. Besonderes Augenmerk legt der Betreiber auf ein junges



Publikum, indem u.a. in 2023 Abiturient:innen die ‚Abi Kinotage‘ kuratieren und durchführen.

Eine Wärmerückgewinnungsanlage und eine Wärmepumpe wurden 2022 eingebaut. Geplant sind die Dachsanierung incl einer Photovoltaik-Anlage. Der Ökostromanteil beträgt derzeit noch nur 40%, das bitte gern auf 100% anpassen, aber Licht und Temperatur wird schon über Smart-IT gesteuert. Im Concessionbereich wurden Mehrweg und regionaler Einkauf eingeführt. Das Kino ist barrierefrei zu erreichen. Minijobber bekommen 50cent/h mehr als der Mindestlohn.

Besonders beeindruckend war für die Jury u.a., dass der verdichtete Boden im Hof entfernt werden soll, um die Bewässerung von neun Kastanienbäumen durch Regenwasser ‚Heppenheimer Regenwald‘ zu fördern. Dort fanden im Corona Sommer 2021 u.a. Konzerte ‚Kultur im Kastanienhof‘ statt und ist nun ein bekannter Ort für die Bürger der Stadt, wo es im Rahmen der Interkulturellen Woche z.B. ein Kopfhörer-Hofkino gibt.

Würdigung mit einem Preisgeld in Höhe von 1.000.- Euro für Lumos Lichtspiel und Lounge in Nidda

Bewerbungen drei bisher, Würdigung im Jahr 2017 und 2020

Das Land-Kino Lumos Lichtspiel & Lounge als ein sozio-kultureller Ort mit dem Motto ‚Kino für alle‘ zeichnet sich aus als Arbeitgeber mit hoher Mitarbeiter*innen-Identifikation (56 fest/ 26 Minijobber) und mit einem umfangreichen Filmprogramm und das auch gern mit regionalem Bezug. Wie beispielsweise vom Filmemacher Rudolf Dietrich „Vulkan lebt 1-4“ + „Wildtiere auf der Suche nach neuen Lebensräumen“, den beiden bisher veröffentlichten Eintracht Frankfurt Filmen und der lokalen Produktion - inklusive Hessenpremiere - von „Was man von hier aussehen kann“.

Die Idee ‚Blick hinter die Kulissen‘ für 8. Schulklassen, um diese für den Kinobetrieb als Berufsperspektive zu begeistern fanden wir beispielhaft. Ebenso die Kooperation mit der Feuerwehr, zunächst als Testpublikum für das jährliche neue Format ‚Lumos Open Air‘ seit dem Coronajahr 2021 mit steigenden Besucherzahlen. Bewährt haben sich Filmreihen, wir u.a. Natur- und Reisedokumentationen als „Welt hautnah“-Reihe mit Live-Referent*Innen, der „Der besondere Film“, das Senioren-Kino, Ferienkino - ausgewählte Kinderfilme zum kleinen Preis, jeweils um 11.00 und um 13.00 Uhr, die Reihe „Mein erster Kinobesuch“ mit Rahmenprogramm speziell für Vorschulkinder mit spielerischer Wissensvermittlung, Lumos Gold‘ – Film und Kaffee/ Kuchen und die Spätvorstellungen an Freitagen/ Samstagen und vor Feiertagen und in der „Lounge“ können die Kinobesucher vor und nachher jederzeit Verweilen.

Neu ist zukünftig ein monatliches Format mit der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt. In Kooperation mit dem Helden Theater e.V. aus Friedberg holt ihr alle zwei Monate Poetry Slams auf der Kinobühne.



Im Kinobetrieb selbst liegt der Fokus auf die Optimierung der Verpackungen und damit auf eine nachhaltige Müllreduktion (noch gibt es Einweg-Nachoschalen aus Zuckerrohr, doch spülbare Mehrweg-Schalen sind mittelfristig geplant), was enorm klimarelevant ist bei den zahlreichen Besucher*innen eurer 6 Kinosäle. Seit April 2022 habt ihr im Kino Mehrwegbecher, Deckel und Mehrweg-Strohhalme, die nach dem Film an entsprechenden Servierwagen am Saalausgang eingesammelt und extern gespült wurden. Das wolltet ihr ändern, um Transportemissionen zu vermeiden und entwickeltet gemeinsam mit der Firma „Mehrwegkonzepte Service GmbH“ das Lumos Becher – Mehrwegsystems mit erhöhter Langlebigkeit sowie breiter Palette an Design-Möglichkeiten.

Ihr betreibt das Kino mit einer Photovoltaikanlage, smart IT und lebt umfassend und ganzheitlich soziale Verantwortung. Eine digitale Buchhaltung mit der Software DocuWare zu ermöglichen, beschäftigt euch aktuell, um auch hier effizienter und umweltfreundlicher zu werden. Ihr geht seit Jahren konsequent voran egal wie komplex und herausfordernd die Aufgaben im Kinoalltag sind. Wir als Jury empfehlen euch für das Kinojahr 2023 ein Klimabilanzierung zu erstellen, um weitere Optimierungspotenziale zu identifizieren. Wir bleiben gespannt davon zu hören.